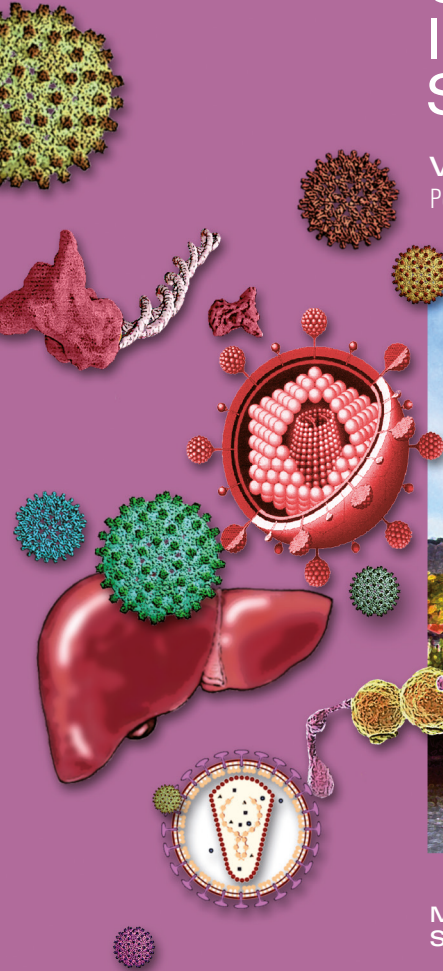


Freitag, 7. Mai und
Samstag, 8. Mai 2010

6. Würzburger Infektiologisches Symposium

Virushepatitis und HIV-Erkrankung
Perspektiven in Diagnostik und Therapie



Medizinische Klinik und Poliklinik II
Schwerpunkt Infektiologie



Kompetenznetz HIV/AIDS



Kompetenznetz Hepatitis/Modellregion Süd



Einladung

Im traditionell 2-jährigen Abstand möchten wir Sie, nun bereits zum 6. Mal, wieder nach Würzburg einladen, um über die neuesten Entwicklungen in Diagnostik und Therapie der HIV-Infektion und chronischer Virushepatitiden zu diskutieren.

Virushepatitiden und die HIV-Infektion gehören mit ihren Folgeerkrankungen – Leberzirrhose und Leberzellkarzinom auf der einen, AIDS auf der anderen Seite – nach wie vor zu den weltweit häufigsten, chronischen Infektionserkrankungen.

Die Therapieoptionen sowohl der HIV- als auch der HBV- und HCV-Infektion haben sich in den vergangenen 2 Jahren nochmals erweitert.

Für die HIV-Infektion stehen mittlerweile sechs Substanzklassen zur Verfügung, viele antiretrovirale Kombinationstherapien können als „once daily“ Regime angewendet werden. Die heutige Herausforderung liegt vor allem in der Langzeitbetreuung der Patienten. Dies sowohl im Hinblick auf eine anhaltende Effizienz der Therapie als auch das Management diverser Begleiterkrankungen in fortgeschrittenem Lebensalter, welches immer mehr Patienten erreichen.

Fragen zu Frühdiagnose und Therapie metabolischer Syndrome, kardiovaskulärer Komorbidität und Nierenfunktionseinschränkungen stellen sich dabei ebenso wie Fragen zu hepatischen Komplikationen, neoplastischen Erkrankungen oder neurokognitiven Störungen. Vor dem Hintergrund einer lebenslangen antiviralen Pharmakotherapie haben diese Komorbiditäten zu einer neuen Komplexität in der Betreuung von Patienten mit HIV-Infektion geführt und erfordern interdisziplinäre Konzepte. Daneben bleibt die Suche nach innovativen antiviralen Behandlungsstrategien eine der wichtigsten Aufgaben der Grundlagenwissenschaft.

Die Hepatitis-B-Therapie ermöglicht mit Interferon alfa und nunmehr fünf zugelassenen HBV-Nukleosidanaloga für die meisten Patienten eine effiziente und langfristige Strategie. Die The-

rapie der chronischen Hepatitis C konnte durch individualisierte Konzepte, die inzwischen fest in die im Jahr 2010 aktualisierten Leitlinien implementiert sind, weiter optimiert werden. Hier stehen neue Substanzen vor der Tür, die als „specifically targeted antiviral therapy against hepatitis C“ (STAT-C) eine neue Ära in der HCV-Behandlung einleiten werden.

Die aktuellen Therapieoptionen der HBV-/HCV- und HIV-Infektion von der First-line- bis zur Salvage-Situation und komplexen HBV-/HCV-HIV-Koinfektion sollen einschließlich der Therapie-begleitenden Diagnostik und dem Nebenwirkungsmanagement ausführlich zur Sprache kommen. Die weltweite Verfügbarkeit antiviraler Therapien ist dabei ebenso von Bedeutung wie die Möglichkeiten der allgemeinen Impfprävention.

Mehrere Vorträge beschäftigen sich mit dem Leberzellkarzinom als immer häufigerer Komplikation chronischer Virushepatitiden, auch in der HIV-Koinfektions-Situation.

Mit den Kompetenznetzen „HIV“ und „Hepatitis“, den „Klinischen Forschungszentren Infektiologie“ sowie der „3A“-Arbeitsgruppe berichten in Förderung und Konzept unterschiedliche Forschungsnetze über ihre Arbeit.

Ergänzend zu Vorträgen und Diskussionen wird es während der Tagung wieder eine Posterausstellung geben.

Das Würzburger Infektiologische Symposium will sowohl aktuelle Diagnostik- und Therapiestandards aufgreifen als auch den wissenschaftlichen Fortschritt und Perspektiven darstellen. Durch die vielen gemeinsamen Aspekte der HIV-Infektion und der chronischen Virushepatitiden ist eine gemeinsame Betrachtungsweise sinnvoll und befruchtend.

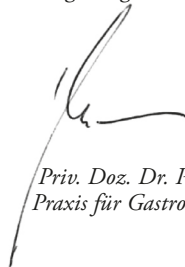
Wir würden uns sehr freuen, Sie am 7. und 8. Mai 2010 begrüßen zu können und hoffen auf eine rege und interessante Diskussion mit Ihnen in reizvoller Umgebung in Würzburg!



Prof. Dr. H. Einsele
Direktor der Med. Klinik II



Prof. Dr. H. Klinker
Leiter Infektiologie



Priv. Doz. Dr. P. Langmann
Praxis für Gastroenterologie/Infektiologie

Wissenschaftliches Programm



Freitag, 7. Mai 2010

Zentrum Innere Medizin (ZIM), Großer Hörsaal
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

14:00 Uhr Begrüßung Prof. Dr. H. Einsele

Einführung Prof. Dr. H. Klinker

14:15 Uhr – 15:30 Uhr *Vorsitz: Priv. Doz. Dr. P. Langmann / Dr. S. Mauss*

14:15 Uhr **Hepatitis C: wie individuell kann eine Leitlinie sein?**
Prof. Dr. Thomas Berg / Leipzig

14:40 Uhr **START am Start!**
Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer / Köln

15:05 Uhr **HIV-Leitlinien 2010: die Vielfalt der Möglichkeiten**
Prof. Dr. Bernd Salzberger / Regensburg

15:30 Uhr Pause / Industrieausstellung / Posterausstellung

Wissenschaftliches Programm

16:00 Uhr – 17:05 Uhr *Vorsitz: Prof. Dr. B. Salzberger / Prof. Dr. J. Bogner*

16:00 Uhr **Forschungsnetz I: BMBF-geförderte Klinische
Forschungszentren Infektiologie in Deutschland:
ein Zwischenbericht**
Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer / Köln

16:15 Uhr **Management der HIV/HBV- und HIV/HCV-Koinfektion 2010**
Dr. Stefan Mauss / Düsseldorf

16:40 Uhr **ART über 30 Jahre: auf Herz und Nieren geprüft?**
Prof. Dr. Georg Behrens / Hannover

17:05 Uhr Pause / Industrieausstellung / Posterausstellung

17:25 Uhr – 18:50 Uhr *Vorsitz: Prof. Dr. K. Fleischer / Prof. Dr. G. Behrens*

17:25 Uhr **Forschungsnetz II: Quo vadis Kompetenznetz HIV?**
Prof. Dr. Norbert Brockmeyer / Bochum

17:40 Uhr **Impfprävention 2010: schlechte Zeiten
für Infektionskrankheiten**
Prof. Dr. Johannes Bogner / München

18:05 Uhr **Neue Anti-HCV-Substanzen: wann kommt was?**
Prof. Dr. Christoph Sarrazin / Frankfurt

18:30 Uhr **Pharmakokinetik antiretroviraler Substanzen bei
chronischen Lebererkrankungen**
Prof. Dr. Hartwig Klinker / Würzburg

ab 20:00 Uhr **Get together**
Staatlicher Hofkeller Würzburg, Residenzplatz 3
(Unkostenbeitrag 30 €)

Samstag, 8. Mai 2010

Zentrum Innere Medizin (ZIM), Großer Hörsaal
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

08:30 Uhr Begrüßung **Priv. Doz. Dr. P. Langmann**

08:35 Uhr – 10:05 Uhr *Vorsitz: Dr. A. Trein / Prof. Dr. H. Klinker*

08:35 Uhr **ART weltweit: gute und schlechte Beispiele – wie geht es weiter?**
Priv. Doz. Dr. August Stich / Würzburg

09:00 Uhr **Malignome bei HIV: Prävention, Frühdiagnose und Therapie**
Priv. Doz. Dr. Christian Hoffmann / Hamburg

09:25 Uhr **Inzidenz steigend: Hepatozelluläres Karzinom bei HIV-HBV- oder HIV-HCV-Koinfektion**
Prof. Dr. Norbert Bräu / New York

09:50 Uhr ***Forschungsnetz III: 3A!***
Dr. Annette Haberl / Frankfurt

10:05 Uhr Pause / Industrieausstellung / Posterausstellung

Wissenschaftliches Programm

10:45 Uhr – 12:00 Uhr *Vorsitz: Prof. Dr. J. Petersen / Dr. A. Haberl*

10:45 Uhr **Innovative Diagnostik- und Therapiestrategien
beim Hepatocellulären Carcinom**
Prof. Dr. Robert Thimme / Freiburg

11:10 Uhr **Gibt es Langzeittoxizität bei HBV-Nukleosidanaloga?**
Prof. Dr. Heiner Wedemeyer / Hannover

11:35 Uhr **Kognitive Störungen bei HIV-Infektion: unterschätzt?**
Dr. Katrin Hahn / Berlin

12:00 Uhr Pause / Industrieausstellung / Posterausstellung

12:30 Uhr – 14:00 Uhr *Vorsitz: Prof. Dr. R. Thimme / Prof. Dr. H. Klinker*

12:30 Uhr **Forschungsnetz IV: Quo vadis Kompetenznetz Hepatitis?**
Prof. Dr. Heiner Wedemeyer / Hannover

12:45 Uhr **Kein Tabu mehr: Lebertransplantation bei HIV-Infektion -
wer und wann?**
Prof. Dr. Ulrich Spengler / Bonn

13:10 Uhr **Über die virologische Basis der HIV-Pandemie –
Implikationen für zukünftige antivirale Strategien**
Prof. Dr. Frank Kirchhoff / Ulm

13:35 Uhr **Brauchen wir neue HBV-wirksame Substanzen?**
Prof. Dr. Jörg Petersen / Hamburg

14:00 Uhr Ende und Verabschiedung

Danksagung

*Allen Firmen der pharmazeutischen Industrie,
die dieses Symposium unterstützt haben,
sagen wir unseren herzlichen Dank!*

Abbott

Bayer Vital

Boehringer Ingelheim

Bristol-Myers Squibb

Essex Pharma

Gilead

GlaxoSmithKline

MSD Sharp & Dohme

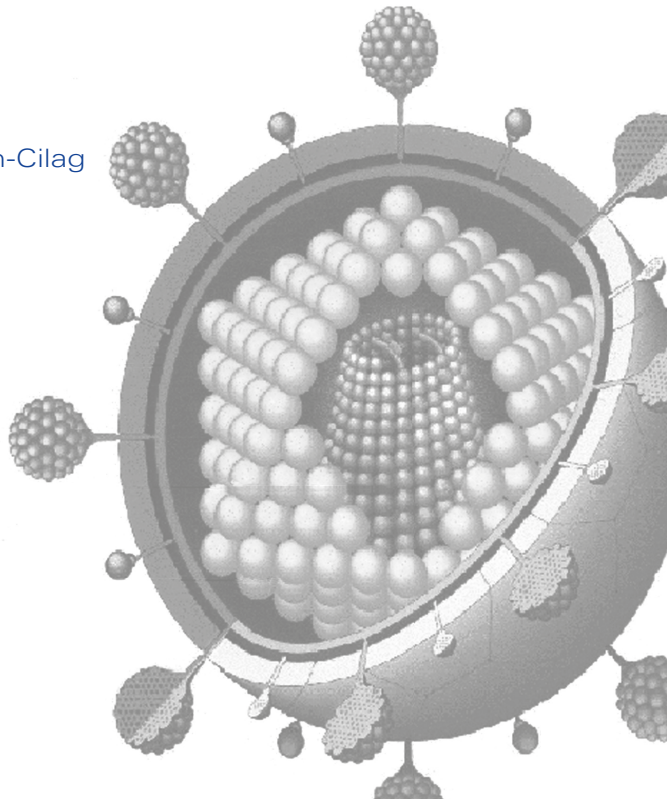
Novartis

Pfizer

Roche Pharma

Tibotec, Division of Janssen-Cilag

ViiV Healthcare



Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. G. Behrens

Klinische Immunologie
Medizinische Hochschule Hannover,
OE 6830
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
E-Mail: behrens.georg@mh-hannover.de

Prof. Dr. T. Berg

Klinik und Poliklinik für Gastroenterologie
und Rheumatologie
Sektion Hepatologie
Universitätsklinikum Leipzig
04103 Leipzig
E-Mail: thomas.berg@medizin.uni-leipzig.de

Prof. Dr. N. Bräu

Department of Medicine
Divisions of Infectious Diseases and Liver Diseases
Mount Sinai School of Medicine
Veterans Affairs Medical Center, Bronx, NY
New York, NY 10025, USA
E-Mail: norbert.brau@med.va.gov

Prof. Dr. J. Bogner

Medizinische Poliklinik - Innenstadt,
Klinikum der Universität München
Ambulanz für Infektionserkrankungen
und Immunologie
Pettenkofenstr. 8a
80336 München
E-Mail: johannes.bogner@med.uni-muenchen.de

Prof. Dr. N. H. Brockmeyer

Klinik für Dermatologie und Allergologie
Ruhr-Universität
Gudrunstr. 56
44791 Bochum
E-Mail: n.brockmeyer@derma.de

Prof. Dr. H. Einsele

Medizinische Klinik und Poliklinik II
Universitätsklinikum Würzburg
Oberdürrbacherstr. 6
97080 Würzburg
E-Mail: Einsele_H@klinik.uni-wuerzburg.de

Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer

Klinik I für Innere Medizin
Universitätsklinik Köln
Haus 16
Kerpener Str. 62
50937 Köln
E-Mail: g.faetkenheuer@uni-koeln.de

Prof. Dr. K. Fleischer

Albert Hoffa-Str. 16
97074 Würzburg
E-Mail: luitgard.klaus.fleischer@t-online.de

Dr. Annette Haberl

Medizinische Klinik II: HIVCENTER
Klinikum der J. W. Goethe-Universität
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
E-Mail: annette.haberl@mail.hivcenter.de

Dr. Katrin Hahn

Klinik für Neurologie
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin
E-Mail: katrin.hahn@charite.de

Priv. Doz. Dr. C. Hoffmann

Infektionsmedizinisches Zentrum Hamburg
Dammthorstr. 27
20354 Hamburg
E-Mail: hoffmann@ich-hamburg.de

Prof. Dr. F. Kirchhoff

Institut für Virologie
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm
E-Mail: frank.kirchhoff@uniklinik-ulm.de

Prof. Dr. H. Klinker

Schwerpunkt Infektiologie
Medizinische Klinik und Poliklinik II
Universitätsklinikum Würzburg
Oberdürrbacherstr. 6
97080 Würzburg
E-Mail: Klinker_H@klinik.uni-wuerzburg.de

Referenten und Vorsitzende

Priv. Doz. Dr. P. Langmann

Praxis für Gastroenterologie, Hepatologie,
Infektiologie
Am Tiefen Weg 2
97753 Karlstadt
E-Mail: p_langmann@yahoo.de

Dr. S. Mauss

Zentrum für HIV und Hepatogastroenterologie
Grafenberger Allee 128a
40237 Düsseldorf
E-Mail: stefan.mauss@center-duesseldorf.de

Prof. Dr. Jörg Petersen

Leberzentrum Hamburg am
IFI-Institut an der Asklepiosklinik St. Georg
Haus K, Lohmühlenstr. 5
20099 Hamburg
E-Mail: petersen@ifi-medizin.de

Prof. Dr. B. Salzberger

Klinikum der Universität
Innere Medizin 1, Infektiologie
Franz-Josef-Strauss-Allee 11
93053 Regensburg
E-Mail bernd.salzberger@klinik.uni-regensburg.de

Prof. Dr. med. C. Sarrazin

Medizinische Klinik 1
Klinikum der J.W. Goethe-Universität
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
email: sarrazin@em.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. U. Spengler

Medizinische Klinik und Poliklinik I
- Allgemeine Innere Medizin
Universitätsklinikum Bonn
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Sigmund-Freud-Straße 25
53127 Bonn
E-Mail: ulrich.spengler@ukb.uni-bonn.de

Priv. Doz. Dr. A. Stich

Missionsärztliche Klinik Würzburg
Tropenmedizinische Abteilung
Salvatorstraße 7
97074 Würzburg
E-Mail: stich@missioklinik.de

Prof. Dr. R. Thimme

Innere Medizin II
Universitätsklinikum Freiburg
Hugstetter Str. 55
79106 Freiburg
E-Mail: thimme@med1.ukl.uni-freiburg.de

Dr. A. Trein

Schwerpunktpraxis
Schwabstr. 57-59
70197 Stuttgart
E-Mail: dr.trein@schwabstrasse57.de

Prof. Dr. H. Wedemeyer

Abteilung Gastroenterologie, Hepatologie
und Endokrinologie
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
E-Mail: wedemeyer.heiner@mh-hannover.de



Organisatorisches

Ort: Zentrum Innere Medizin (ZIM)
Großer Hörsaal
Oberdürrbacherstr. 6
97080 Würzburg

Anmeldung: bis 05.05.2010 per E-Mail oder Fax erbeten
Fax: 0931 / 201 - 640043
E-Mail: Klinker_H@klinik.uni-wuerzburg.de

Get together am 07.05.10: **Anmeldung per E-Mail oder Fax (s. o.) erforderlich!**
Unkostenbeitrag 30 €, Überweisung:
Empfänger: Universitätsklinikum Würzburg
Sparkasse Mainfranken Würzburg
BLZ 790 500 00; Konto-Nr. 44610582
(Würzburger Infektiologisches Symposium,
Get together, FS:791023-5)

Poster: Während des Symposiums findet eine Posterausstellung statt, Poster sind bis zum **30.04.10** mit Angabe von Titel und Autoren anzumelden unter:
Fax: 0931 / 201 - 640043
E-Mail: Klinker_H@klinik.uni-wuerzburg.de

Übernachtung: Es stehen ausreichend Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung. Buchung z.B. möglich über die Congress & Tourismus Zentrale,
Am Congress Centrum, 97070 Würzburg,
Zentrale Hotelreservierung
Tel: 0049 931 / 37 23 71
Fax: 0049 931 / 37 36 52
E-Mail: hotels@wuerzburg.de

Zertifizierung: Diese Veranstaltung ist von der Bayerischen Landesärztekammer mit 10 CME-Punkten zertifiziert

Organisatorisches

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. H. Klinker
Priv. Doz. Dr. P. Langmann

Organisation: Prof. Dr. H. Klinker
Medizinische Klinik und Poliklinik II der Universität
Schwerpunkt Infektiologie
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

Priv. Doz. Dr. P. Langmann
Praxis für Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie
Am Tiefen Weg 2
97753 Karlstadt

Weitere Informationen: Schwerpunkt Infektiologie
Sekretariat
Tel.: 0931 / 201 - 40080 oder - 40046
Fax: 0931 / 201 - 640043
E-Mail: Klinker_H@klinik.uni-wuerzburg.de
www.medpoli.uni-wuerzburg.de/hepinf

Die Veranstaltung ist kostenfrei



10 Jahre Würzburger Infektiologisches Symposium

